

Dezember Sitzung des 59. Studierendenparlaments der Universität des Saarlandes

12. Dezember 2012, Beginn: 20:06 Uhr, Ort: B3 1, Großer Sitzungssaal

Der Vorsitzende Pascal Straub eröffnet um 20:06 Uhr die Sitzung.
Abstimmungen werden in der Form (Ja / Nein / Enthaltung) angegeben.

[1] Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es sind 18 von 31 Parlamentarier*innen anwesend, das Parlament ist somit beschlussfähig.

Juso HSG Saar und Unabhängige (7 Sitze)

Charlotte Dahlem, Lukas Hoffmann, Laura Welsch, Jan Henrich

Campus Grün (4 Sitze)

Leopold Giese (ab 20.24 Uhr)

Liberale Hochschulgruppe (4 Sitze)

Anton Becker, Daniel Brachmann, Matthias Sambale, Julien Simons

piraten hochschulgruppe (4 Sitze)

Christian Backes, Govinda Sicheneder, Jonas Oberhauser (ab 22.45 Uhr), Phillip Müller

Aktive Idealisten (3 Sitze)

Josef Nguyen, Pascal Straub

MedCamp (2 Sitze)

Nicht anwesend

RCDS (2 Sitze)

Timo Mildau, Sebastian Koch

das ...team (1 Sitz)

Dennis Diercks

Die Hochschulgruppe (1 Sitz)

Immo Stanke (ab 20.17 Uhr)

Unabhängig (1 Sitze)

Max Engel

Fehlende Parlamentarier*innen

Dem Vorsitz liegt eine Entschuldigung vor = (E)

Jusos Jan Mertens (E), Dorothea Kerner (E), Filip Slavchev

CG Constantin Schwilk (E), Georg Varentsov, Bartholomäus Katzmarzyk

AI Timo Conrad (E)

MedCamp Hani El Roumi (E), Stefan Blug (E)

Gäste

Doris Vogt

Anwesende Mitglieder des Ältestenrats

Richard Peifer

AStA Referent*innen

Marc Strauch, Sven Clement, Marcel Mucker, Jennifer Müller, Daniel Braun, Max Engel,

Charlotte Dahlem, Anton Becker, Govinda Sicheneder, Anna Maria Schmidt, Ali Sevgi

[2] Annahme der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird angenommen.

[3] Annahme des Protokolls der November Sitzung

Pascal Straub macht zwei Änderungsvorschläge: Der Betrag bei [5] Änderung des Haushalts beläuft sich auf 8000,01 Euro beträgt und Jan Mertens war für die Sitzung entschuldigt.

Das Protokoll wird mit den Änderungen einstimmig angenommen (16/0/2).

[4] Haushalt 2013

Der genaue Ablauf wird abgesprochen.

Es wird darüber abgestimmt, ob die Besprechung des Haushalts im Haushalts- und Finanzausschuss als erste Lesung gilt. Es gibt keine Gegenstimmen, somit gilt die erste Lesung als bereits gehalten.

AStA Finanzreferentin Jennifer Müller nimmt die zweite Lesung vor.
Rückfrage von Dennis Diercks zum Semesterticket wird beantwortet.

*20.17 Uhr: Immo Stanke betritt den Raum, 19 Parlamentarier*innen sind anwesend.*

Verfahrensvorschlag von Pascal Straub: Alle Fragen werden am Ende der Lesung gestellt, keine Gegenrede

*20.19 Uhr: Anton Becker verlässt den Raum, 18 Parlamentarier*innen sind anwesend.*

*20.24 Uhr: Leopold Giese betritt den Raum, 19 Parlamentarier*innen sind anwesend.*

Ende der zweiten Lesung. Es werden Rückfragen zu Unifilm, Personalkosten und der Fotokopierstelle beantwortet.

Es wird über den Posten für „Sonstige Verwaltungsaufgaben“ diskutiert. Dort wurde vom Ausschuss eine Summe für eine mögliche Bewirtung des Parlaments angedacht. Der Vorschlag wurde nach Angaben der Ausschussmitglieder dort bereits stark diskutiert.

Der Alternativvorschlag von Jan Henrich einmal im Jahr/Semester einen StuPa-Empfang veranstaltet und Studierende dazu einzuladen trifft auf breite Zustimmung.

*20.56 Uhr: Timo Mildau verlässt die Sitzung, 18 Parlamentarier*innen sind anwesend.*

Es wird weiter diskutiert.

Fragen von Dennis Diercks zum Verfahren werden vom Vorsitzenden Pascal Straub beantwortet.

Die Diskussion wird fortgesetzt.

*21.09 Uhr: Pascal Straub verlässt den Raum, 17 Parlamentarier*innen sind anwesend;*

*Christian Backes übernimmt die Sitzungsleitung
21.13 Uhr: Pascal Straub betritt den Raum und übernimmt die Sitzungsleitung,
18 Parlamentarier*innen sind anwesend.*

Daniel Brachmann bringt das Thema der Aufwandsentschädigung für AStA-Referent*innen auf und es wird dazu diskutiert.

Sven Clement stellt den Änderungsantrag die 546 80 um 1000 Euro zu verkleinern und die 533 80 um 1000 Euro zu erhöhen. Abstimmung (15/0/3).

Dennis Diercks erkundigt sich nach der Erhöhung der AE der AStA Referent*innen, Lukas Hoffmann liefert Erläuterungen.

Marcel Mucker macht den Vorschlag, mit dem Referat für Politische Bildung aus der Idee des StuPa-Empfangs eine Veranstaltung zu machen, die mit den o.g. Mitteln finanziert wird.

Antrag von Jennifer Müller: Der Kommentar zu 533 80 soll dahin ergänzt werden, dass 1000 Euro für eine Veranstaltung für die Öffentlichkeitsarbeit des StuPa veranschlagt sind.

Lukas Hoffmann sieht es als kritisch in der Formulierung explizit von „einer“ Veranstaltung zu sprechen und macht den Vorschlag die Zahl der Veranstaltungen offen zu halten. Dazu wird ein Änderungsantrag formuliert: Der Kommentar zu 533 80 soll ergänzt werden um „1000 Euro sind für Veranstaltungen für Öffentlichkeitsarbeit für das StuPa vorgeschlagen“ (14/2/2)

Es wird weiterhin festgelegt, dass das Referat für Politische Bildung mit der Aufgabe betraut wird, die Organisation der Veranstaltungen vorzunehmen.

Matthias Sambale wirft die Idee ein Nachtbusse wie in Marburg oder Tübingen durch eine Taxispauschale zu ersetzen, das Thema geht an die Verkehrsreferentin, sie gibt an bezüglich der Vorschlags Erkundigungen einzuholen. Es gibt weitere Rückfragen dazu, es wird diskutiert. Sven Clement liefert Hintergrundinformationen zur bisherigen Kooperation mit dem SaarVV und den Nachtbussen.

*21.56 Uhr: Ali Sevgi betritt den Raum, Leopold Giese verlässt die Sitzung,
17 Parlamentarier*innen sind anwesend.*

Antrag von Lukas Hoffmann: Das Verkehrsreferat soll Möglichkeiten zur Ersetzung von Nachtbussen durch Taxis eruieren.

GO-Antrag von Marc Strauch auf Beendigung der Diskussion und anschließender Abstimmung über den Antrag von Lukas Hoffmann, keine Gegenrede.

Abstimmung: (16/0/1)

Rückfragen zum Hilfsfond für unverschuldet in Not geratene Studierende werden beantwortet.

Daniel Brachmann gibt zur Diskussion den Posten für die Aufwandsentschädigung der AStA Referent*innen zu kürzen.

Lukas Hoffmann möchte ein Meinungsbild dazu (nur Parlamentarier*innen), Ergebnis: (4/7/6)

GO-Antrag von Marc Strauch, formale Gegenrede von Pascal Straub: AE vom StuPa Vorsitz wurde auch schon lange nicht mehr erhöht, er schlägt vor nach seiner Amtszeit als Vorsitzender eine Erhöhung zu diskutieren.

GO-Antrag von Lukas Hoffmann: Die 412 07 soll um die Anmerkung erweitert werden, dass die AE des Stupa Vorsitz auf 12x65 Euro (Vorsitzende*r) und 12x45 Euro (Schriftführer*in) erhöht wird. Abstimmungsergebnis: (7/3/6).

Keine weiteren Fragen.

Die dritte Lesung erfolgt.

Keine weiteren Fragen.

Abstimmung: (14/3/0), da eine Zweidrittelmehrheit notwendig ist, gilt der Antrag als nicht angenommen.

Antrag auf Feststellung der Beschlussfähigkeit von Sven Clement: Es sind 17 Parlamentarier*innen anwesend.

Der Vorsitzende Pascal Straub leitet eine 5 minütige Sitzungspause ein.

22.42 Uhr: Die Sitzung wird fortgesetzt.

Antrag auf erneute Abstimmung: (15/2/0) Damit ist der Haushaltsplan für 2013 angenommen.

*22.45 Uhr: Jonas Oberhauser betritt den Raum, 18 Parlamentarier*innen sind anwesend.*

Der Vorsitzende Pascal Straub dankt Doris Vogt, Jennifer Müller, Marc Strauch und dem Vorsitz des Haushalts- und Finanzausschusses für die geleistete Arbeit.

[5] Berichte aus dem AStA

Anmerkung von Lukas Hoffmann: Einige Berichte wurden nicht als PDF abgeschickt. Er appelliert an die Referenten in Zukunft darauf zu achten und die RBs fristgemäß einzureichen. Er kritisiert weiterhin, dass die Veröffentlichung der Protokolle der AStA Sitzungen auf der Website immer noch ausstehe und der Zugang zu den aktuell zugänglichen Protokollen umständlich sei.

Rückfrage von Dennis Diercks zur AStA Semester Fete wird von Marc Strauch beantwortet.

Der AStA Vorsitz berichtet die Postkartenaktion und Aktion des StuPa gegen die Zuschusskürzungen zum Mensa-Essen der Landesregierung seien erfolgreich gewesen, die Kürzung wurde um 30% reduziert.

Marc Strauch berichtet, dass ein Wechsel im Präsidium ansteht: Die aktuelle Vizepräsidentin Oster-Stierle fällt aus dem Amt aus und ein neuer Vizepräsident wird eingesetzt.

*22.56 Uhr: Jan Henrich verlässt die Sitzung, 17 Parlamentarier*innen sind anwesend.*

Finanzreferentin Jennifer Müller legt dem Parlament den Kooperationsvertrag zwischen dem AStA und dem Studentischen Filmförderungsverein (StuFiVe) vor. Rückfragen werden beantwortet.

In Punkt 6 des Vertrages geht es um die Kündigung, die im Einvernehmen stattfinden soll, dieser Punkt wird von einigen Parlamentarier*innen kritisiert. Es folgt eine Diskussion zu den Themen Kündigungsfrist, Aufkündigung des Vertrags und Laufzeit des Vertrags.

*23.07 Uhr: Josef Nguyen verlässt die Sitzung, 16 Parlamentarier*innen sind anwesend.*

Meinungsbild: Wer ist für eine Überarbeitung des Vertrags in Hinblick auf die Kündigungskonditionen? (12/0/0)

Weitere Rückfragen werden von Jennifer Müller beantwortet.

[6] Berichte aus Universitätsgremien

Keine Wortmeldungen.

[7] Anträge

Keine Wortmeldungen.

[8] Verschiedenes

Marc Strauch berichtet vom Beschluss der Landesregierung über die Zusage eine Landesausfallbürgschaft für das Studentenwerk zur Sanierung von Wohnheim D zu übernehmen, wenn das Studentenwerk einen entsprechenden Antrag stellt.

Veranstaltungshinweis von Christian Backes: Filmvorführung Feuerzangenbowle mit anschließender Party am 13. Dezember 2012 um 19 Uhr.

Marc Strauch weist auf die AStA Semester Fete am Samstag hin und lädt alle ein.

23.19 Uhr: Pascal Straub schließt die Sitzung.

Pascal Straub, Vorsitz

Max Engel, Protokollführung